

XXI. Satzung

**zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung
zur Entwässerungssatzung der Stadt Coesfeld
vom _____**

Aufgrund der §§ 7 bis 10 und § 41 Abs.1 Satz 2 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S.666/SGV NRW 2023), der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610) und der §§ 51 – 66 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz – LWG -) i. d. F. der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV NRW S. 926/SGV NRW 77), jeweils in den z. Z. gültigen Fassungen, hat der Rat der Stadt Coesfeld in seiner Sitzung am _____ folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

1. In § 8 Abs. 2 Ziffer 2.6 Buchstabe a) wird der Betrag von **“1,96 Euro“** ersetzt durch **“1,99 Euro“**.
2. In § 8 Abs. 2 Ziffer 2.6 Buchstabe b) wird der Betrag von **“0,73 Euro“** Ableitungsanteil ersetzt durch **“0,76 Euro“**.
3. § 9 Abs. 1 Buchstabe c) Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:
„Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.“
4. § 9 Abs. 1 Buchstabe c) Satz 3 wird gestrichen.
5. § 11 Abs. 2 letzter Satz wird wie folgt neu gefasst:
„Die sich daraus ergebenden Nachzahlungs- bzw. Erstattungsbeträge sind innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.“

Artikel II

Diese Satzung tritt am 01.01.2010 in Kraft.